Ullrich

Harzer
Glück-auf-Lied.

1841.

X a
1081

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-250017954-19/fragment/page=0001

Pan Xa 1081 X/46 A.K.

Harzer Glück-auf-Lied.

Anno: 1841.

Frisch auf! ihr Bergleut', jung und alt —
Prüft Eu'ren deutschen Muth:,
Zersprengt die Felsen mit Gewalt,
Wo's nützt und nöthig thut: —
Des Pulvers stets bewährte Kraft,
Die schon bei'm Bergbau Viel geschafft —
Schließt uns noch ed'le Gänge auf:,
Mit Gott:, Glück-auf! Glück-auf!! —

2. Frisch auf! ihr Bergleut'; früh und spät
Blickt auf, zum Herr'n der Welt,
Der Erz in Fels für uns gesä't,
Und unser'n Pfad erhellt. —
Gepriesen werde, fort und fort
Sein großer Name, hier und Dort —
Wo tausend Welten zieh'n herauf:
Glück-auf!, Glück-auf!, Glück-auf!! —

3. Frisch auf, ihr Bergleut'! nicht verzagt —
Wenn First und Sohle kracht.
Mit Gott das höchste Gut gewagt
Im finstern Erdenschacht: —
Sein starker Arm bleibt unser Schild,
Wenn auch des Unglücks Donner brüllt:
Wir schau'n vertrauend zu Ihm auf: —
Glück-auf!, Glück-auf!, Glück-auf!! —

4. D'rum auf, ihr Bergleut' jung und alt!,
Erhebt Euch! nah und fern; —
Ruft, daß es zu den Sternen hallt
Heil!! unserem Landesherr'n;
Der seine Huld uns hat geschenkt,
Und seiner Harzer gern gedenkt:
Auch Ihm gebührt vom ganzen Hauf, —
Der Gruß: Glück-auf! Glück-auf!! —

Zellerfeld zum Bergfeste 1841, den 23. Februar.

Bergmann Fr. Ulrich.

[Ulrich]

L 55,1324

Gedruckt in der Weichelt'schen Buch- und Steindruckerei zu Osterode.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-250017954-19/fragment/page=0003

Universitäts-
Bibliothek
Halle

Pon Xa 1081 X/46 QK

Universitäts-
Bibliothek
Halle

ULB Halle 3
008 873 283

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-250017954-19/fragment/page=0005

Pan Xa 1081 X/46 a.K.

Harzer Glück-auf-Lied.

Anno: 1841.

Frisch auf! ihr Bergleut', jung und alt —
Prüft Eu'ren deutschen Muth:,
Zersprengt die Felsen mit Gewalt,
Wo's nützt und nöthig thut: —
Des Pulvers stets bewährte Kraft,
Die schon bei'm Bergbau Viel geschafft —
Schließt uns noch ed'le Gänge auf:,
Mit Gott:, Glück-auf! Glück-auf!! —

2. Frisch auf! ihr Bergleut'; früh und spät
Blickt auf, zum Herr'n der Welt,
Der Erz in Fels für uns gesä't,
Und unser'n Pfad erhellt. —
Gepriesen werde, fort und fort
Sein großer Name, hier und Dort —
Wo tausend Welten zieh'n herauf:
Glück-auf!, Glück-auf!, Glück-auf!! —

3. Frisch auf, ihr Bergleut'! nicht verzagt —
Wenn First und Sohle kracht.
Mit Gott das höchste Gut gewagt
Im finstern Erdenschacht: —
Sein starker Arm bleibt unser Schild,
Wenn auch des Unglücks Donner brüll
Wir schau'n vertrauend zu Ihm auf: —
Glück-auf!, Glück-auf!, Glück-auf!

4. D'rum auf, ihr Bergleut' jung
Erhebt Euch! nah und fern; —
Ruft, daß es zu den Sternen hallt
Heil!! unserem Landesherr'n;
Der seine Huld uns hat geschenkt,
Und seiner Harzer gern gedenkt:
Auch Ihm gebührt vom ganzen Hauf,
Der Gruß: Glück-auf! Glück-auf!!

Zellerfeld zum Bergfeste 1841, den

Bergr

L 55,1324

Gedruckt in der Weichelt'schen Buch- und

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:3-1192015415-250017954-19/fragment/page=0007